

1 rECO-S-RLT

Nachrüstlösung zur Freigabe von Lüftungsanlagen

1.1 Frontansicht



Abb. 1: Frontansicht

1.2 Merkmale

- Bedarfsgeführte Freigabe von bestehenden Lüftungsanlagen nach Raumtemperatur, Luftqualität und Öffnungszeit
- Erfassung der Raumtemperatur
- Erfassung der Luftqualität durch einen CO₂-Luftqualitätssensor
- Klartextbezeichnung für jeden Parameter im Display
- Eindeutige Parameteridentifikation durch Quicklinks
- Ein-Finger-Bedienung
- · Echtzeituhr mit Gangreserve
- Umschaltung zwischen Tag- und Nachtsollwert über integrierte Wochenschaltuhr mit Feiertagskalender
- Steckbare Schraubklemmen
- Interner Datenspeicher zur Aufzeichnung der Betriebsdaten
- Direkter Anschluss eines CAN-USB an der Service-Buchse
- Verbindung zum Wurm-System über Wurm-CAN-Kommunikationsbus (C-BUS) und FRIGO-DATA XP



1.3 Sicherheitshinweise

Schreibkonventionen

WARNUNG



 Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst besteht eine Gefährdung durch elektrische Spannung, die möglicherweise Tod oder schwere Körperverletzung zur Folge hat.

VORSICHT



Die beschriebene Gefährdung vermeiden: Sonst hat sie leichte oder mittlere Körperverletzungen oder Sachschäden zur Folge.

Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere Bedienung und um Personen- und Geräteschäden durch Fehlbedienung zu vermeiden, lesen Sie diese Anleitung, machen Sie sich mit dem Gerät vertraut und setzen Sie alle Sicherheitshinweise auf dem Produkt und in dieser Anleitung sowie die Sicherheitsrichtlinie der Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme um. Halten Sie zum schnellen Nachschlagen diese Anleitung griffbereit und geben Sie es bei Produktverkauf mit dem Gerät weiter.

Bei unsachgemäßer und nicht bestimmungsgemäßer Verwendung übernimmt die Firma Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme keine Haftung.

Zielgruppe	Diese Anleitung richtet sich an die Fachkraft "Service-Techniker".
Bestimmungsgemäß verwenden	rECO-S-RLT ist ein Regler aus der FRIGOENTRY Blueline Serie und dient als Nachrüstlösung zur Freigabe von Lüftungsanlagen.

WARNUNG



LEBENSGEFAHR DURCH STROMSCHLAG UND/ODER BRAND!

- Schalten Sie beim Montieren, Verdrahten und Demontieren die gesamte Anlage spannungsfrei!
 Sonst kann bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen! Ziehen Sie immer beide Netzstecker ab (L und N)!
- Verdrahten Sie das Gerät nur, wenn Sie eine Elektro-Fachkraft sind!
- Verwenden Sie für alle Arbeiten ausschließlich fachgerechtes Werkzeug!
- Überprüfen Sie nach dem Anschließen die gesamte Verdrahtung!
- Beachten Sie die maximalen Belastungen für alle Anschlüsse!
- Setzen Sie das Gerät nie Feuchtigkeit aus, wie z. B. durch Kondenswasserbildung oder Reinigungsmittel!
- Nehmen Sie das Gerät außer Betrieb, wenn es Fehlfunktionen oder Schäden aufweist, die das sichere Betreiben gefährden!
- Öffnen Sie das Gerät nicht!
- Reparieren Sie das Gerät nicht selbst! Schicken Sie es bei Bedarf mit einer genauen Fehlerbeschreibung zur Reparatur ein!

VORSICHT





 Verwenden Sie ausschließlich geschirmte Datenleitungen und bringen Sie diese mit großem Abstand zu Lastleitungen an!

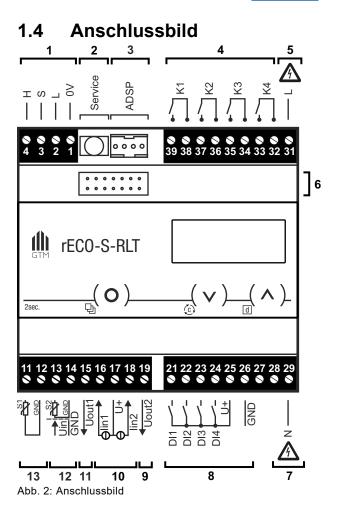


Software-Revision und Gültigkeit der Dokumentation

Softwareversion	
V1.0.0 - 2019-06	Stand der Dokumentation

Alle nicht aufgeführten Softwareversionen sind Sonderlösungen für einzelne Projekte und nicht im Detail in dieser Beschreibung dokumentiert. Dieses Dokument verliert automatisch mit dem Erscheinen einer neuen technischen Beschreibung seine Gültigkeit.

Hersteller: Wurm GmbH & Co. KG Elektronische Systeme, Morsbachtalstraße 30, D-42857 Remscheid Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite www.wurm.de.



Pos.	Bezeichnung	Funktion
1	C-BUS-Schnittstelle	Datenkommunikation (H = CAN-High, S = Shield, L = CAN-Low)
2	Service-Buchse	Zum Anschluss eines CAN-USB
3	ADSP	Noch ohne Funktion
4	Ausgangsrelais K1K4	Potenzialfreier Kontakt, 230V~, 4(2)A
5	Spannungsversorgung L	230V~/50Hz
6	X-tra-Schnittstelle	Anschluss Erweiterungsmodul
7	Spannungsversorgung N	Neutralleiter
8	Digitaleingänge DI1DI4	Eingänge für potenzialfreie Kontakte
9	Analogausgang Uout2	010V
10	Analogeingänge lin1lin2	Stromeingänge 420mA
11	Analogausgang Uout1	010V
12	Fühlereingang S2 oder 010V-Eingang	Temperaturfühler
13	Fühlereingang S1	Temperaturfühler



1.5 Gerät montieren

Das Gerät ist für die Hutschienenmontage vorgesehen. Das Gehäuse hat gemäß DIN 43880 Normmaße und ist für den Betrieb in Sicherungskästen und Verteilerschaltschränken geeignet. Das Gerät ist ohne Abstand anreihbar.

WARNUNG

A

LEBENSGEFAHR DURCH STROMSCHLAG UND/ODER BRAND!

- Schalten Sie beim Montieren die gesamte Anlage spannungsfrei! Sonst kann auch bei ausgeschalteter Steuerspannung eine Netzspannung und/oder Fremdspannung anliegen! Ziehen Sie immer beide Netzstecker ab (L und N)!
- ✓ Gesamte Anlage spannungsfrei.
- 1. (A) Setzen Sie das Gerät mit der oberen Führungskante in einem spitzen Winkel auf die Hutschiene.
- 2. (B) Drücken Sie das Gerät nach unten zur Hutschiene.
 - Das Gerät rastet mit dem Befestigungsschnapper (a) an der Hutschiene ein.
 - ▶ Sie können das Gerät anschließen.

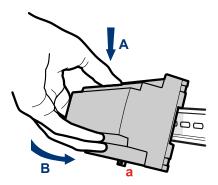


Abb. 3: Hutschienenmontage

1.6 Technische Daten

230V~, +10% / -15%, max. 9VA
1 x Display mit Klartextanzeige 2 x grüne LED, C-BUS-Datenverkehr (CAN Tx, CAN Rx)
3-Leiter CAN-Bus-Schnittstelle mit integrierter Spannungsversorgung, galvanisch getrennt, separate Service-Buchse
Schnittstelle für Anschluss X-tra-Modul
2 x 420mA
NTC
010V= oder alternativ Temperaturfühler NTC
4 x potenzialfrei
4 x Schließerkontakt 230V~, 4(2)A, Bemessungsspannung 230V~
2 x 010V=, potenzialgebunden, max. 10mA belastbar
Gangreserve
Überwachung des Datenspeichers und der angeschlossenen Sensorik
(B x H x T) 106mm x 90mm x 58mm (DIN 43880)
Hutschiene TH 35-15 oder TH 35-7,5 (DIN EN 60715)
Betrieb: 0+55°C, Lagerung: -25+70°C
Ca. 320g
- 2014/30/EU (EMV-Richtlinie) - 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)
RoHS II
Version 1.0.0